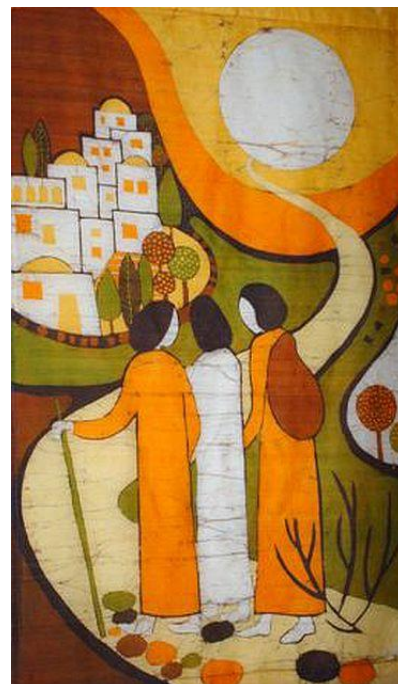


21. April 2014 – Ostermontag

Lesungen des Tages: Apg 2,14.22–33; 1 Kor 15,1–8.11; Lk 24,13–35

Und sie sagten zueinander: Brannte uns nicht das Herz in der Brust, als er unterwegs mit uns redete und uns den Sinn der Schrift erschloss?
(Lk 24,32)



aus Emmaus Qubeibe; Foto: Ingrid Penner

Wie das Leben geht ...

Es ging eigentlich recht gut!
Sie gingen mit JHM.
ER ging mit ihnen.
Dann gingen ihnen
viele Fragen durch den Kopf.
Wie wird es wohl ausgehen?

Die Rechnung ging nicht auf.
ER ging zugrunde.
Die Saat der Hoffnung ging ein.
Sie gingen unter.

Es ging gar nichts mehr.

Es ging nur noch von den Füßen her.
Leib-Ge(h)bet.
Ob es sich ausgehen wird?

Im Pilgerschritt der Zuversicht
ging ER ihnen zu Herzen.
Sie spüren:
Dem müssen wir nachgehen!
Wer geht denn so mit uns um?

Da gingen ihnen die Augen auf.
Da gingen ihnen neue Osterwege auf.
Zwei Herzenspilger gehen im Rhythmus
der Auferstehungsschritte Jesu
den Todes-Aus-Weg.

Leben geht auch anders.
Leben geht auch jenseits des Todes.
Leben geht!

Hans Eidenberger SM